

## Unsere Behandlungsschwerpunkte

- primäre und sekundäre Folgen bei Cerebralparese, Fehlbildungen des Neuralrohres und Hirnanlagestörungen
- primäre und sekundäre Folgen eines Polytraumas und/oder einer zerebralen Hypoxämie
- primäre und sekundäre Folgen genetischer, insbesondere neuromuskulärer und neurokognitiver, Erkrankungen
- primäre und sekundäre Folgen systemischer, autoimmuner, entzündlicher und infektiologischer Erkrankungen und von Epilepsie
- chronifizierte Schmerzen jeder Lokalisation und Art sowie schmerzhaft funktionelle Störungen bei allen nicht akut operativ behandlungsbedürftigen oder unmittelbar kausal behandelbaren Erkrankungen und Verletzungen sowie bei neuromuskulären Erkrankungen
- chronifizierte zentrale Schmerzsyndrome (z. B. Schlaganfallfolgen und CRPS Typ I und II)
- „Acute on Chronic“-Komplikationen (z. B. Allgemeininfekte, umschriebene Krisen und Versagen von etablierten Versorgungskonzepten)

## Kontakt

### Diane Orr und Heike Müller

Sekretariat Medizin für junge Erwachsene

Tel. +49 8038 90-1652

Fax +49 8038-90 2651

vog-neurologie@schoen-klinik.de

## So erreichen Sie uns

**Mit dem Auto:** Fahren Sie auf der Autobahn A8 München - Salzburg bis zur Abfahrt Rohrdorf. Halten Sie sich dann Richtung Wasserburg und fahren Sie über Stephanskirchen nach Vogtareuth. Von der A8-Abfahrt Rohrdorf sind es noch ca. 30 Minuten bis zur Klinik.

**Mit der Bahn:** Für Bahnreisende ist Rosenheim der Zielort. Von München nach Rosenheim benötigen Sie mit der Bahn ca. 40 Minuten. Von dort gibt es eine Busverbindung nach Vogtareuth. Der Bus von Rosenheim (Bahnhof) nach Vogtareuth fährt ebenfalls ca. 40 Minuten: Linie 9415; Haltestellen Vogtareuth vor der Klinik und in der Ortsmitte (ca. 10 Minuten zu Fuß).

## Schön Klinik Gruppe Spitzenmedizin für

Psychosomatik | Orthopädie | Neurologie | Chirurgie | Innere Medizin

[www.schoen-klinik.de](http://www.schoen-klinik.de)



### Schön Klinik Vogtareuth

Fachzentrum für Neurologie

Krankenhausstraße 20 | 83569 Vogtareuth

Tel. +49 8038 90-1652

Fax +49 8038 90-2651

[www.schoen-klinik.de/vogtareuth](http://www.schoen-klinik.de/vogtareuth)

[www.schoen-klinik.de/junge-erwachsene](http://www.schoen-klinik.de/junge-erwachsene)

# JERWA

Medizin für  
junge Erwachsene

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,

die Schön Klinik Vogtareuth hat als Fachzentrum für Neuropädiatrie und Kinderorthopädie seit vielen Jahren Erfahrung in der Behandlung und Versorgung von Kindern mit neurologischen und orthopädischen Erkrankungen. Mit Erreichen des 18. Lebensjahres endet jedoch die Versorgung im Bereich der Kinder- und Jugendmedizin und erfordert den Wechsel aus einem ganzheitlichen zu einem hoch spezialisierten, aber wenig vernetzten medizinischen System.

Viele Familien erleben diesen Übergang als einen sehr belastenden und lebensverändernden Einschnitt. Die betroffenen jungen Erwachsenen erhalten oft nicht mehr die notwendige Betreuung, die zur Behandlung ihrer schweren und meist chronischen Verläufe nötig ist.

Aus diesem Grund haben wir in der Schön Klinik Vogtareuth im Fachzentrum für Neurologie eine neue stationäre Abteilung für Betroffene zwischen 18 und 28 Jahren gegründet: **JERWA** – „Medizin für junge Erwachsene mit neurologischen Erkrankungen und deren Folgen“. Die Abteilung untergliedert sich in eine Intermediate Care und eine Normalstation. Auf der JERWA-IMC (Intermediate Care) können wir Patientinnen und Patienten mit akutmedizinischer Problematik wie z. B. heimbeatmete Patientinnen und Patienten mit Trachealkanüle behandeln. Auf der Normalstation haben wir barrierefreie Einzelzimmer, die z. B. ein „Rooming-in“ von Begleitpersonen ermöglichen.

Wir möchten jungen Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen eine umfassende und individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Behandlung und Versorgung anbieten und arbeiten dabei eng mit einem Team von Spezialisten aus der Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Psychologie und Musiktherapie sowie einem psychosozialen Dienst zusammen. Unser Ziel ist es, den Betroffenen ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Dabei sehen wir die Begleitung und Unterstützung der Angehörigen als elementaren Bestandteil der Therapie.



Der Vorteil unserer Klinik ist die interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit der Fachabteilungen für Neuropädiatrie, Epileptologie, Neurochirurgie mit Epilepsiechirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Neuroorthopädie, Neurourologie, Schmerztherapie und Herz- und Gefäßchirurgie an einem Standort.

Wir können neben einem breiten klassischen Behandlungsspektrum für akute und chronische neurologische Erkrankungen auch komplementärmedizinische Behandlungsverfahren wie z. B. Akupunktur und Feldenkrais-Therapie anbieten.

## Folgende Disziplinen sind bei JERWA vertreten:

- Fachärztinnen und -ärzte für Neurologie
- Fachärztinnen und -ärzte für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie
- Fachärztinnen und -ärzte für Neuropädiatrie
- Fachärztinnen und -ärzte für Anästhesie mit Zusatzbezeichnung Spezielle Schmerztherapie und Psychotherapie
- Fachärztinnen und -ärzte für Urologie mit Zusatzbezeichnung Neurourologie
- Diplompsychologinnen und -psychologen
- Gesundheits- und Krankenpflegekräfte mit Fachweiterbildungen
- Physiotherapeutinnen und -therapeuten, Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Atemtherapeutinnen und -therapeuten, Musiktherapeutinnen und -therapeuten, Logopädinnen und Logopäden sowie Sozialtherapeutinnen und -therapeuten
- Ernährungsberatung (u. a. ketogene Ernährungstherapie)



**Dr. med. Andreas Weidmann**  
Chefarzt,  
Medizin für junge Erwachsene



**Dr. med. Judith Kamgang**  
Oberärztin  
JERWA-IMC,  
Medizin für junge Erwachsene



**Simon Kappl**  
Oberarzt JERWA-  
Normalstation,  
Medizin für junge Erwachsene